

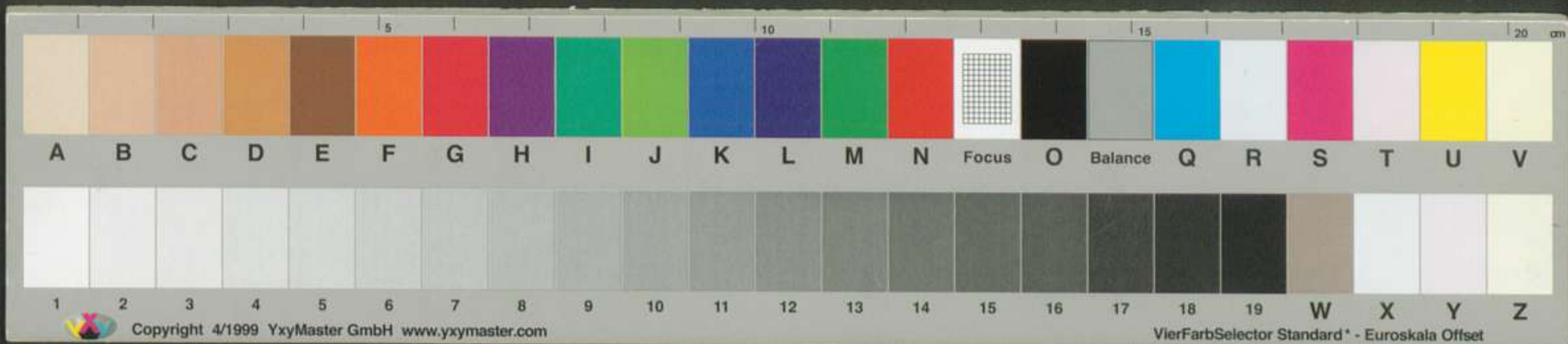
Mus. Pr.
1722/29

2^o Mus. pr 1722/29.

Gesellschaftslied



217/26



1^{te}
Stimme.

Sanfter fchein um...wallt die Laube, Kühlung weht die

2^{te}
Stimme.

Sanfter

3^{te}
Stimme.

Sanfter

Clavier.

Abend luft, Und das Gold...ne Blut der Trau...be Hauchet fuf...fen

Sanfter

Sanfter

Bal...fam duft.. Abendschein und TraubenGold Sind der Lieb' und Freundschaft

Sanfter

Sanfter

Chor.

Hold. Abendſchein und Trauben Gold Sind der Lieb und Freundschaft Hold.

2.
 Träumt euch beim bekränzten Becher
 In der Vorwelt Zauberland;
 Teutſche Brüder! wackre Zecher!
 Reicht zum Bunde euch die Hand.

Chor.
 Singt von Treu und Redlichkeit
 Brüder! aus der Väterzeit.

4.
 Weisheit leite unfre Schritte;
 Ihr geweiht ſei Spiel und Scherz!
 Unſer Stolz ſei teutſche Sitte,
 Unſer Glük, ein fühlend Herz!

Chor.
 Teutſche Sitte, teutſcher Wein,
 Höhnt des Auslands Gaukelein

6.
 Gern den guten Fürſten ehren,
 Der den Schwarm der Schmeichler flieht,
 Und gefühlvoll auf die Zähnen
 Stiller Noth hernieder ficht.

Chor.
 Ehrt die Tugend auf dem Thron,
 Liebe ſei ihr groffer Lohn.

8.
 Wenn wir dann hinüber gehen,
 Wo der Tugend Tempel ſteht; —
 Wo von unumwölkten Höhen
 Das Pannier der Wahrheit weht; —

Chor.
 Liebe trennt mit ſtarker Hand
 Dort der Vorurtheile Band.

3.
 Laßt uns feſt an Freundschaft halten,
 Trennt uns auch ein Ozean;
 Sie zerſtreut des Unmuths Falten,
 Ebnet unfre Pilger Bahn.

Chor.
 Freundschaft, treu im bängſten Schmerz,
 Labt des Erden Wallers Herz.

5.
 Laßt uns mit erhabner Freude
 Stillen gern des Armen Flehn;
 Und im Kittel, wie in Seide
 Menſchen nur, und Brüder ſehn.

Chor.
 Thränen troknen — Götter Luft
 Schwillt des frohen Gebers Bruſt.

7.
 Sorgenlos ſei unſer Leben,
 Stille, wie die Mitter Nacht;
 Wie des Baches Spiegel, eben,
 Und vom Neide unbewacht!

Chor.
 Liebe, Freundschaft, fröher Muth
 Sind des Lebens ſchönſtes Gut!

9.
 O, dann ſehn wir mit Entzücken
 Auf das Eichthal noch herab,
 Wo ein Freund mit ernſten Blicken
 Thränen weint auf unſer Grab.

Chor.
 Heiße Sehneucht, ftiller Dank,
 Sei des Edlen Grab Gefang!